

Vertiefungsseminare im Masterstudiengang ,Globale Transformationen und Umweltveränderungen‘ im Sommersemester 2021

Vom **11.- 19. Januar** findet die **Anmeldephase in OpenOLAT** für die Großen Geländeveranstaltungen (Große Exkursionen - nur BSc, LA BSc+Master -, Studienprojekte -Fachbachelor / Forschungspraktika - Fachmaster) sowie für die Hauptseminare (Bachelorstudiengänge; Lehramtsmaster) und die Vertiefungsseminare im Master-Studiengang ‚Globale Transformationen und Umweltveränderungen‘ statt.

Die Anmeldung in OpenOLAT wird freigeschaltet **von Montag, dem 11. Januar, ab 14 Uhr bis zum Dienstag, 19. Januar, 14 Uhr.**

Hamburg, am 11.01.2021

gez. Prof. Dr. Martina Neuburger - Geschäftsführende Direktorin -

Alle Termine stehen noch unter dem Vorbehalt, dass Änderungen notwendig werden könnten. Bitte achten Sie auf Nachrichten bzw. Updates an dieser Stelle und lesen Sie genau die Anleitungstexte zur Prioritätensetzung in OpenOLAT.

Die verbindlichen Vorbesprechungen werden in den letzten beiden Wochen der Vorlesungszeit des Wintersemesters 2020/21 angesetzt und unter den Neuigkeiten auf der Homepage separat veröffentlicht. Im Rahmen dieser Vorbesprechungen findet die endgültige Platzvergabe durch die Veranstalter/innen statt. Wer ohne entsprechende Absprache nicht zur Vorbesprechung kommt (es kann auch eine Vertretung geschickt werden), verliert ggf. den zugewiesenen Platz.

63-182

Titel der LV: 2-st. Vertiefungsseminar (MSc):
Paleoecology and paleoclimatology: tasks, methods and
challenges

LV-Nr.: 63-182

Dozent: Prof. Dr. Jürgen Böhner

Zeit: Do, 10.15-11:45 Uhr

Ort: Digital

Beginn: 08.04.2021

Topics

1. Methods of paleoclimatic reconstruction and dating
2. Formation and evolution of the Earth's Atmosphere
3. Endogenous and exogenous controls of climate change
4. The role of the vegetation in the global carbon cycle
5. The Snowball-Earth hypothesis
6. The Palaeozoic Gondwana glaciation and the climate of the Mesozoic
7. The cyclic glaciations of the Quaternary
8. The Milankovitch cycles – theory and evaluation
9. Late Pleistocene Dansgaard-Oeschger events , Bond cycles and Heinrich events
10. Eustatic and isostatic sea level changes during late Quaternary
11. The Glaciation of Tibet and its global climatic effects – the Kuhle hypothesis
12. The climate fluctuations during Holocene
13. Evidence and magnitude of the Medieval Climate Optimum
14. The role of volcanic eruptions in ancient climate change
15. The Little Ice Age – causes, magnitudes and socioeconomic implications
16. Secular climate fluctuations and trends during the instrumental period
17. The IPCC Process – scientific progress as reflected in the assessment reports
18. The IPCC Scenarios – evolution and definition
19. Regional environmental impact of global climate change
20. Winner and loser – economic and social implications of climate change

Anforderungen – Referat

Powerpoint Präsentation (ca. 45 Minuten)

Berücksichtigung/Benennung von Schnittstellen mit anderen Referaten

Diskussion (ca. 45 Minuten)

Anforderungen – Ausarbeitung

MS Word Dokument (max. ca. 15 Seiten)

Arial 11, Zeilenabstand 1.5

maximal zwei Gliederungsebenen , Nettotext (ohne Abbildungen und Literatur) ca. 4000-5000 Wörter

63-183

Titel der LV:	2-st. Vertiefungsseminar (MSc): Konzepte von Widerstand, Hegemonie, Dominanz, Herrschaft
LV-Nr.:	63-183
Dozent:	Prof. Dr. Martina Neuburger
Zeit:	Do., 15.15-16.45
Ort:	Geomatikum, R. 740 (hybrid)
Beginn:	08.04.2021

Kommentare/ Inhalte:

Die Begriffe Widerstand, Hegemonie, Dominanz und Herrschaft sind zentrale Konzepte der Politikwissenschaft und der Soziologie und haben in jüngster Zeit in geographische Debatten an Bedeutung gewonnen. Dabei kann jedes einzelne Konzept aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven betrachtet werden, so dass verschiedene Fragen an konkrete Fallbeispiele aus Stadt-, Wirtschafts- und Sozialgeographie gestellt werden können.

Lernziel:

Im Seminar werden die genannten theoretischen Konzepte vorgestellt und diskutiert. Zur Veranschaulichung können Fallbeispiele dienen.

Geplantes Vorgehen:

Zunächst wird anhand von (übersetzten) Originaltexten zentraler Autor*innen eine konzeptionelle Diskussion geführt, die in der zweiten Hälfte des Seminars anhand von selbst gewählten Fallbeispielen konkretisiert werden kann.

Leistungsanforderungen

- Regelmäßige Teilnahme am Seminar
- Referat und Seminararbeit
- Diskussionsleitung einer Sitzung

Die Termine der verbindlichen Vorbesprechungen innerhalb der letzten beiden Wochen der Vorlesungszeit werden rechtzeitig veröffentlicht.